

Jahresthema Kolonialismus

Kontakt

Im allgemeinen Bewusstsein erscheint der Begriff „Kolonialismus“ eine historische Epoche zu kennzeichnen, die in den 1960er Jahren ihr Ende gefunden hat. Das mag formal richtig sein, doch leben wir heute allenfalls in „postkolonialen Zeiten“ – und keinesfalls jenseits des Kolonialismus.

Dafür sind die Auswirkungen des Kolonialismus auf das heutige Leben viel zu vielschichtig und wirkungsmächtig. Diese zeigen sich nicht nur in der aktuellen Struktur der Globalisierung mit ihrer vielfach asymmetrischen Einbindung der Länder des Südens in die Weltwirtschaft – ihrer Reduktion auf die Rolle als Rohstofflieferant und Absatzmarkt. Vielfach sind auch aktuelle gesellschaftliche Konflikte in Lateinamerika, Afrika oder Asien nur erklärbar unter Rückgriff auf die koloniale Vergangenheit dieser Länder. Und darüber hinaus hatte und hat der Kolonialismus auch Auswirkungen auf unsere Vorstellungen von „Modernität“, „Fortschritt“, „Zivilisierung“ und „Entwicklung“.

Für uns als Akteure der entwicklungspolitischen Bildung ist dies Grund genug, im Rahmen unserer Veranstaltungen 2017 kolonialen Spuren nachzugehen und deren Relevanz im Alltag, in globalen Entwicklungsprozessen sowie in der Bildungsarbeit nachzuspüren.

Sächsische Entwicklungspolitische Bildungstage (SEBIT)

aha-anders handeln e.V.
Kreuzstr. 7, 01067 Dresden
Telefon: 0351/4923370
Mail: eine-welt@sebit.info
www.sebit.info

Die Sächsischen Entwicklungspolitischen Bildungstage werden gefördert von
ENGAGEMENT GLOBAL
im Auftrag des



Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch BROT FÜR DIE WELT –
EVANGELISCHER ENTWICKLUNGSDIENST

sowie gefördert durch:



Trägerverein:



SEBIT

Sächsische
Entwicklungspolitische
Bildungstage

MEHR ERFAHREN 

Jahresthema 2017:
KOLONIALISMUS

vom 01.11.2017
bis zum 30.11.2017



über die SEBIT

Die Sächsischen Entwicklungspolitischen Bildungstage (SEBIT) sind eine sachsenweite Veranstaltungsreihe, die jedes Jahr vom 1. bis 30. November stattfindet.

An der SEBIT beteiligen sich mehr als 50 entwicklungspolitisch tätige Organisationen, Vereine und Einzelpersonen in Sachsen. Sie bieten im SEBIT-Zeitraum unterschiedliche Veranstaltungen an, z.B. Schulveranstaltungen, Fortbildungen, Workshops, Lesungen, Vorträge oder szenische Darstellungen.

Die Veranstaltungen der SEBIT richten sich an Schulklassen, Jugendgruppen, Erwachsenengruppen, Pädagog_innen sowie an ein breites öffentliches Publikum in den Veranstaltungsorten.

Die SEBIT gibt es bereits seit 1999 und sie wird vom aha-anders handeln e.V. in Dresden koordiniert.



Bei der SEBIT mitmachen!

Hier sind unsere Angebote:

Angebote für Referent_innen und Veranstalter

- Akteurstreffen zum Kennenlernen der SEBIT und Vernetzung mit anderen Akteuren
- Fortbildung zum Jahresthema
- Unterstützung bei der Konzeptentwicklung für SEBIT-Veranstaltungen
- Kostenübernahme für die Durchführung von SEBIT-Veranstaltungen

Angebote für Lehrer_innen

- Vermittlung von erfahrenen Bildungspartnern, die zum SEBIT-Jahresthema Schulveranstaltungen durchführen

